



Swanette Schoemaker

Seit vielen Jahren lebe ich mit meinem Mann in Benthe. Ich mache mich stark für ein offenes und vielfältiges Benthe. Soziale Gerechtigkeit und Teilhabe, Möglichkeiten für Begegnung, altersgerechte Aktivitäten und Weltoffenheit sind mir wichtige Anliegen. Das Dorf Benthe kann uns und unseren Besucher*innen auch in Zukunft viel bieten, wenn wir Lebensräume für Mensch und Natur erhalten und schaffen, die zur Regeneration und zur Kommunikation für alle Generationen einladen. Ich engagiere mich für den Jugendbauwagen und setze mich für die Umsetzung einer starken Ganztagsgrundschule ein. Beruflich bin ich im Gesundheitswesen in eigener Praxis tätig. Wichtig ist mir eine gute medizinische Versorgung für alle und eine gemeindenahere Gesundheitsförderung, die die individuellen Bedürfnisse der Menschen und die Teilhabe am Leben der Gemeinschaft einbezieht.

Swanette Schoemaker, 57, Ergotherapeutin, Ortsrat Benthe (Listenplatz 4)



Michael Kühn

In Benthe geboren und aufgewachsen fühle ich mich der dörflichen Gemeinschaft eng verbunden. Der Anteil älterer Menschen an der Anwohnerzahl wächst. Daher ist es wichtig, sich der Interessen und Lebensumstände der älteren Menschen anzunehmen. Die Einbindung der älteren Generation in die örtlichen Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse liegen mir am Herzen. Wichtig sind dabei begleitende Hilfestellungen, die unseren älteren Einwohner*innen ihren aktiven Platz in Benthe sichern. Ein wichtiger Aspekt hierbei ist auch die Mobilität aller Benther *innen durch die Optimierung des öffentlichen Nahverkehrs.

Michael Kühn, 71, Rentner, Ortsrat Benthe (Listenplatz 5)



Annika Wolf

Benthe ist für Familien nicht nur auf Grund der idyllischen Lage attraktiv. Die bestehenden Bildungs- und Betreuungsangebote direkt vor Ort sind ein echter Pluspunkt: Kita, Schule, Hort, Bibliothek – für einen kleinen Ort ist dies keine Selbstverständlichkeit. Wenn – wie im vergangenen Jahr durch die Pandemie bedingt – diese Angebote zeitweise wegfallen, wird uns die enorm hohe Bedeutung erst recht bewusst. Grüne Politik setzt sich für das Recht auf Bildung und Betreuung ein. Für die Kinder entstehen daraus Chancen für das Leben. Für die Eltern ist dies der Schlüssel für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass die bestehenden Angebote zuverlässig und in guter Qualität erhalten bleiben und Förderung erfahren.

Annika Wolf, 40, Senior Consultant in der Kommunikationsberatung, Ortsrat Benthe (Listenplatz 6)



Ulrich Schmiersow

Grün-leben ist eine Lebensqualität, die meine Frau und ich leben. Ein Beispiel: das Auto. Meine Familie hat keins mehr, wir brauchen keins. Viele Einkäufe erledigen wir im Ort und erhalten dabei gleichzeitig die Benther Infrastruktur. Alltagsökologie empfinden wir nicht als Last, sondern als Bereicherung: Die vielen Tiere im Naturgarten, die Spatzen und Fledermäuse am Haus zu beobachten macht uns sehr viel Freude. Wir Menschen müssen uns wieder trauen, Wildnisbereiche zuzulassen, Bäume richtig alt werden und bunte Wiesen wieder wachsen zu lassen – und damit Räume für Leben zu entwickeln. Ich will mich in Benthe dafür einsetzen, dass sich mehr Menschen an unverfälschter Natur, Artenvielfalt und einem ökologisch gesunden Wald auf dem Benther Berg erfreuen können.

Ulrich Schmiersow, 64, Landschaftsökologe, Ortsrat Benthe (Listenplatz 7) und Regionsversammlung.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Benthe



Kommunalwahlen 2021



Benthe hat Zukunft Grüne in den Ortsrat

Veränderung beginnt hier.

www.gruene-ronnenberg.de



Dr. Michael Below

Ich wohne seit vielen Jahren mit meiner Frau in Benthe und engagiere mich für eine nachhaltige (Dorf)Entwicklung. Nachhaltigkeit umfasst für mich gleichberechtigt nebeneinander ökologische, sozial-kulturelle und wirtschaftliche Aspekte. Meine Schwerpunkte liegen – berufsbedingt – auf der Integration von Umwelt- und Wirtschaftsthemen (Stichwort „Grüne Transformation“). Ich bin überzeugt, dass wir diese weltweite Entwicklung auch in Benthe als Chance nutzen müssen, um unsere Wirtschaft zukunftsfähig zu gestalten – nicht zuletzt für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen und der zukünftiger Generationen. Dies ist zugegeben nicht immer leicht. Deshalb möchte ich Betriebe sowie die Land- und Forstwirtschaft in unserem Dorf in diesem Sinne unterstützen. Doch auch jeden Einzelnen möchte ich motivieren, diesen notwendigen Umbau aktiv mitzugestalten. Deshalb ist mir ein offener, ehrlicher und lösungsorientierter Dialog mit allen Gemeindebewohner*innen wichtig, um die Möglichkeiten, die wir vor Ort haben, wirkungsvoll zu nutzen. Diesen Herausforderungen möchte ich mich stellen.

Dr. Dipl.-Ing. agr. Michael Below, 61, Senior Experte Naturschutz, Ortsrat Benthe (Listenplatz 1) und Stadtrat Ronnenberg (Wahlbereich II – Listenplatz 4).



Ingo Voigts

Ich engagiere mich schon lange beruflich und privat für Energieeffizienz. Das größte Problem dieses Jahrhunderts ist die Bewältigung der Klimakrise. Wird dies nicht gelingen, wird es schwerwiegende Folgen für Mensch und Natur haben. Der wesentliche Faktor für die Klimakrise sind die CO₂ Emissionen durch den Energiebedarf für Industrie, Gewerbe und der Verbrauch für Strom, Heizung und Mobilität. Seit 2006 lebe ich in Benthe in einem Niedrigenergiehaus, das mit erneuerbaren Energien versorgt wird. Gern möchte ich mich in Benthe dafür engagieren, die Nutzung von Erneuerbaren im Zusammenhang mit Energieeffizienz zu verbreiten. Was heißt das konkret? Z. B. möglichst viele Dächer sollten in Benthe mit Photovoltaik ausgestattet werden zum Vorteil der Bewohner*innen, der Häuser und zum Vorteil für das Klima. Die Mobilität braucht neue Angebote neben dem Fahrrad, dem öffentlichen Nahverkehr und der Elektromobilität. Dies können z.B. auch Sharing-Angebote sein.

Ingo Voigts, 54, Ingenieur für Energietechnik, Ortsrat Benthe (Listenplatz 2) und Stadtrat Ronnenberg (Wahlbereich II – Listenplatz 9).



Elfriede Lorenz

Seit mehr als 30 Jahren lebe ich mit meiner Familie schon in Benthe. Unsere Kinder sind hier aufgewachsen, wir haben Freundschaften geschlossen und fühlen uns hier sehr wohl. Wir sind hier zu Hause, deshalb ist es für mich selbstverständlich mich aktiv für meinen Wohnort einzubringen. Mit zu gestalten und zu einem guten gemeinschaftlichen Leben beizutragen, ist mir eine Herzensangelegenheit. Seit vielen Jahren engagiere ich mich in der Kirchengemeinde und habe festgestellt, dass Kommunikation und ein achtsamer Umgang mit den unterschiedlichen Bedürfnissen aller Generationen sehr wichtig sind. Zu einem attraktiven Wohnort gehören eine gute Infrastruktur sowie der Erhalt bzw. eine Verbesserung der Einkaufs- und Versorgungsangebote. Ebenso wichtig ist die verlässliche Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, ein gut ausgebautes Radwegenetz und die Weiterentwicklung von neuen Mobilitätsformen. Das macht ein Dorf wie Benthe attraktiv und lebenswert. Dafür werde ich mich einsetzen.

Elfriede Lorenz, 63, Diplom Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin, Ortsrat Benthe (Listenplatz 3)

Sie haben Fragen? So können Sie uns erreichen: Telefon 05108 6090953, E-Mail: gruene.benthe@gmail.com

Für ein nachhaltiges Benthe

Die Benter Grünen treten ein für:

- den Erhalt der bestehenden Busverbindungen und ein ganzheitliches Verkehrskonzept mit innovativen, flexiblen Lösungen,
- die Unterstützung ökologisch nachhaltiger Betriebe,
- die Förderung regenerativer Energien mit dem langfristigen Ziel eines klimaneutralen, energetisch autonomen Benthe,
- den Ausbau einer ökologisch nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft in Verbindung mit der Schaffung von mehr naturbelassenen Bereichen in der Landschaft um Benthe,

- eine Wohnbebauung, die nicht über den Ortsrand hinausgeht,
- die Schaffung von Bereichen mit Naturwald auf dem Benter Berg, in denen Bäume richtig alt werden können,
- die Umsetzung einer Ganztagsgrundschule und den Erhalt von Kindergarten und Villa Kunterbunt,
- die Weiterführung des Jugendbauwagen-Projektes,
- eine stärkere Einbeziehung Jugendlicher in für sie relevante politische Entscheidungsprozesse,
- die Förderung von Bildung und Bewegung für alle Generationen,
- ein soziales Engagement mit Kultur- und Bildungsangeboten sowie Dienstleistungen vor Ort,

- sowohl für Familien, Kinder und Jugendliche als auch Senior*innen,
- die Förderung des Mehrgenerationenwohnens,
- den Erhalt und Ausbau der Benter Infrastruktur,
- einen offenen, konstruktiven Dialog im Dorf,
- kulturelle Vielfalt und Toleranz und den Erhalt historischer Spuren in Benthe, wie z.B. Fachwerkhäuser.

Für mehr Informationen den QR-Code scannen und zum GRÜNEN Kommunalwahlprogramm gelangen:

